

## Deutsche Ultrakondensatoren versorgen Škoda-Straßenbahnen in Mannheim

### Umweltfreundliche Zukunftstechnologie reduziert städtischen Energiebedarf und spart Stromkosten in Millionenhöhe

**Großröhrsdorf, Deutschland, 22. August 2019.** Skeleton Technologies, europäischer Marktführer für Ultrakondensatoren und Energiespeichersysteme für Transport- und Netzanwendungen, stattet den Antriebshersteller Škoda Electric mit Ultrakondensatorsystemen aus und ermöglicht ein zukunftsweisendes Projekt: Die Ultracaps-Module sollen in 114 Straßenbahnen verbaut werden, die anschließend von Škoda Transportation nach Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen geliefert werden und dort zum Einsatz kommen.

Das Ultrakondensatoren-Modul fungiert als KERS-System und nutzt die Bremsenergie der Straßenbahnen zur erneuten Beschleunigung, spart Energie und senkt somit Kosten. Für diese Anwendung sind Ultrakondensatoren aufgrund ihrer hohen Effizienz, Zuverlässigkeit und Wiederaufladbarkeit in Sekundenschnelle ideal.

"Skeleton Technologies bietet die notwendige Qualitätsorientierung, die für kritische Anwendungen erforderlich ist. Die höchste Leistungsdichte und Effizienz in der Branche verschafft uns einen klaren Wettbewerbsvorteil. Wir haben gemeinsam mit Skeleton Technologies die effizienteste Lösung zur Energiespeicherung für moderne Straßenbahnen entwickelt, wobei wir die Leistungsbeschränkungen für die Netzinfrastruktur in einer Reihe von Städten in Europa berücksichtigt haben", erklärt Stanislav Wizur, Škoda Electric Strategic Purchasing.

Die Lieferung von Škoda Electric an das Projekt von Škoda Transportation ist ein weiterer Nachweis dafür, dass die von Skeleton entwickelte Graphen-basierte Ultrakondensatoren-Technologie ein Schlüsselfaktor für intelligente Stadtverkehrssysteme in Deutschland und auf der ganzen Welt sein können. Das neue System nutzt außerdem die fortschrittlichste Ultrakondensator-Management-Software um eine zusätzliche Verlängerung der Lebensdauer zu gewährleisten.

„Škoda hat sich bei innovativen und energieeffizienten Straßenbahnen hervorragend bewährt, Ultracaps sind aufgrund ihrer sekundenschnellen Aufnahme von Bremsenergie, ihrem hohen Wirkungsgrad und ihrer langen Lebensdauer eine perfekte Lösung für die Eisenbahnindustrie“, kommentierte Taavi Madiberk, CEO von Skeleton Technologies. „Für 2019 planen wir die Ankündigung weiterer derzeit in Arbeit befindlicher Eisenbahnprojekte. Beispiele wie das Projekt in der Rhein-Neckar-Region zeigen, dass wir nicht nach China oder in die Vereinigten Staaten gehen müssen, um Batterien und Ultracaps herzustellen. Wir von Skeleton zeigen, dass die Herstellung von Energiespeichern in Europa existiert und gut funktioniert. Europäische Unternehmen können zusammenarbeiten und so der europäischen Industrie und dem Markt enorme Vorteile bringen“.



### Über Skeleton Technologies

Skeleton Technologies, ein Bloomberg New Energy Pionier, ist weltweiter Marktführer für Graphen-basierten Ultrakondensatoren und Energiespeichersystemen. Das Unternehmen bietet branchenweit leistungsstarke, energieeffiziente, zuverlässige und langlebige Speicherlösungen. Durch die Verwendung von patentiertem, nanoporösem Kohlenstoff, auch als "curved graphene" (CDC) bezeichnet, hat das Unternehmen den globalen Durchbruch bei der Leistungsfähigkeit der Ultrakondensatoren-Technologie erreicht und erfolgreich in den Märkten für Busse, LKWs und Stromnetzapplikationen platziert.

Seit unserer Gründung im Jahr 2009 haben wir 46 Mio. EUR für die Unterstützung des Scale-up der Fertigung in Deutschland und Estland gesammelt und unsere Mitarbeiterzahl von 4 auf 100 Mitarbeiter erhöht. Unsere Ultrakondensatoren liefern die doppelte Energiedichte und die vierfache Leistungsdichte gegenüber anderen Herstellern. Unser aktueller Kundenstamm reicht von führenden Tier One Automobilherstellern und OEMs für Industrieausrüstungen über Fuhrparkbetreiber bis hin zu Generalunternehmern in der Luft- und Raumfahrt.

### Über Škoda Electric A.S.

Škoda Electric ist ein weltweit führender Hersteller von Elektroantrieben und Traktionsmotoren für Obusse, Straßenbahnen, Lokomotiven, Vorortzugeinheiten, die U-Bahn, Bergbaufahrzeuge etc. Das Unternehmen knüpft an die langjährige Tradition der elektrotechnischen Produktion der Škoda-Betriebe in Pilsen an, die im Jahre 1901 im Elektrotechnischen Betrieb eingeleitet wurde.

Das hohe technische Niveau der Produkte des Unternehmens Škoda Electric, langjährige Produktionserfahrungen und die hervorragende Technologiequalität bieten zusammen mit der hohen Produktivität der Mitarbeiter effektive Bedingungen für eine erfolgreiche Produktion an, die für die inländischen sowie die ausländischen Märkte bestimmt ist.

### Pressekontakt:

Harvard Engage! Communications GmbH, Heimeranstraße 68, 80339 München  
Oliver Sturz / Moritz Wolff, Tel: +49 89 53 29 57 - 15 / -37, E-Mail: [skeleton@harvard.de](mailto:skeleton@harvard.de)

